Bundesverdienstkreuz für LSB-Präsidentin Silke Renk-Lange

04.12.2024 | Erstellt von Frank Löper

Am 5. Dezember ist der Tag des Ehrenamts. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier zeichnete aus diesem Anlass bereits am heutigen 4. Dezember insgesamt 17 Bürgerinnen und Bürger für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland aus. Aus Sachsen-Anhalt wurde diese höchste Anerkennung der Bundesrepublik unserer LSB-Präsidentin und Olympiasiegerin im Speerwerfen Silke Renk-Lange zuteil. Herzlichen Glückwunsch!

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier verleiht der Präsidentin des LSB Sachsen-Anhalt, Speerwurf-Olympiasiegerin Silke Renk-Lange, den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland.
(© Bundesregierung: Fotografin Sandra Steins)

Bundespräsident **Frank-Walter Steinmeier** ehrte heute Mittag im Schloss Bellevue insgesamt neun Frauen und acht Männer anlässlich des Tages des Ehrenamtes für ihr herausragendes Engagement. Sie haben sich verdient gemacht im Breitensport und beim Erhalt von Vereinsstrukturen im ländlichen Raum, sie leben den Sport als verbindendes Element und fördern Chancengleichheit und Selbstvertrauen. Außerdem setzen sie sich für

Teilhabe und Integration, für die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen und für die Gleichstellung der Geschlechter im Sport ein.

Eine der Geehrten ist die Präsidentin des LSB Sachsen-Anhalt **Silke Renk-Lange**. Noch vor wenigen Tagen ehrte sie selbst beim Landessporttag in Burg zahlreiche ehrenamtlich Engagierte aus dem Sport in Sachsen-Anhalt. Heute wurde ihr selbst die höchste Auszeichnung der Bundesrepublik für die Verdienste um das Gemeinwohl zuteil.

Aus der Laudation für Silke Renk-Lange:

"Die Olympiasiegerin im Speerwurf Silke Renk-Lange engagiert sich seit vielen Jahren in herausragender Weise für Frauen im Sport. Bereits während ihrer aktiven Zeit war sie Athletenvertreterin der Abteilung Leichtathletik beim SV Halle. Im Landessportbund Sachsen-Anhalt setzt sie sich für Gleichstellung ein – bis 2019 als Vizepräsidentin, seitdem ist sie Präsidentin des Landessportbundes. Außerdem ist sie Mitglied der Sprechergruppe der Konferenz der Landessportbünde und setzt sich auch dort für die gleichberechtigte Teilhabe aller Geschlechter und die Gewährung von Chancengleichheit ein. Darüber hinaus vertritt sie dort die Belange der ostdeutschen Landessportbünde und Sportvereine.
Zusätzlich ist Silke Renk-Lange Mitglied im Sportkuratorium Sachsen-Anhalt und im Kuratorium der Stiftung Sicherheit im Skisport sowie bereits seit 1999 Präsidiumsmitglied des SV Halle. Für den Deutschen Olympischen Sportbund war sie Delegierte im Deutschen Frauenrat und Sprecherin der Frauen-Vollversammlung."

Liebe Silke, diese hohe Auszeichnung hast du dir mehr als verdient! Heute feiern wir zur Abwechslung einmal dich und dein Engagement für den Sport in Sachsen-Anhalt!

Hintergrund: Der Verdienstorden, umgangssprachlich auch als Bundesverdienstkreuz bezeichnet, ist die höchste Anerkennung, die die Bundesrepublik für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht. Er wird für politische, wirtschaftlich-soziale und geistige Leistungen verliehen.